

Akersia-/Hildewintera-Hybriden

Beitrag von „Magico1“ vom 25. November 2023, 23:45

Nachdem die Akersia-Hybride Barbara Kellner verdientermaßen Hybride des Jahres 2022 wurde, würde ich gerne erfahren, welche Resultate Ihr mit Hildewintera- und Akersia-Kreuzungen gemacht habt. Ziel dieses Beitrags wäre, alle Ergebnisse zu zeigen und somit gute und weniger gute Kreuzungspflanzen zu identifizieren. Sind beliebte Akersias wie Mamacita oder Otto Schulz gute Kreuzungspartner ? Welche Gattungen lassen sich gut einkreuzen ? Kreuzt jemand überhaupt gezielt mit diesen Pflanzen ? Ich beginne mal mit meinen Erfahrungen mit der Otto Schulz. Diese wurde vorwiegend als Mutterpflanze eingesetzt. Die meisten Bestäubungen funktionierten ganz gut, die Keimquote allerdings würde ich als eher mäßig bezeichnen. Die ersten Blüten zeigten sich bei den Kreuzungen Otto Schulz x Gräsers Vermächtnis (PER.2015.0049) und Otto Schulz x Jealousy (PER.2017.0046). Körper wie bei Otto Schulz, die Blüten leider auch weitgehend..... (doch eher Selbstbestäubungen ?)



Eine kleine Verbesserung ergab sich bei der Kreuzung PER.2018.0020 (Otto Schulz x Pink Stripes), die Farben waren zwar wieder typisch Otto Schulz, die Blütengröße von knapp 10cm zeigte allerdings den Einfluß eines Trichocereus. Interessant war die Wuchsform eines Klons, der jedoch noch nicht geblüht hat.



die erste farblich andere Blüte ergab sich bei der Kreuzung PER.2018.0028 (Otto Schulz x Aphrodite), welche ich leider nur noch im Verblühen fotografieren konnte. Hier hat die Aphrodite doch deutliche Spuren hinterlassen, sowohl in der Farbe wie auch in der roten Narbe.



Über weitere Beiträge und Erfahrungen von Euch würde ich mich freuen.

LG

Peter